

## ***Zahnärztliche Patientenberatungsstelle Mecklenburg-Vorpommern wird häufig genutzt***

### *Intensive Zusammenarbeit mit der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD)*

Mehr als 400 Patienten haben die zahnärztliche Patientenberatungsstelle im Jahr 2010 zu Rate gezogen. Am häufigsten nachgefragt werden die Bereiche Zahnersatz, Implantologie, Leistungen außerhalb des Krankenkassenkatalogs und Rechnungslegung. Welches Füllungsmaterial ist das Richtige? Was tun bei Zahnfleischerkrankungen? Braucht mein Kind wirklich eine kieferorthopädische Behandlung? Das sind einige der Fragen, die Patienten bewegen, wenn es um die zahnärztliche Behandlung geht. Aber auch Regelungen des Gebührenrechts bei gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen hinterfragen die Menschen. Häufig bewegen einen Patienten gleich mehrere Fragen, die ihn zum Telefonhörer greifen lassen, so dass regelmäßig drei bis vier Kontakte pro Beratungsfall entstehen. Die Mehrheit der Anrufer sind Frauen. Die Ratgeber sind speziell geschulte Mitarbeiter der zahnärztlichen Körperschaften sowie zwei Beratungszahnärzte, die der Neutralität und Verschwiegenheitspflicht unterliegen.

Die zahnärztliche Beratungsstelle begrüßt, dass die Unabhängige Patientenberatung Deutschland ihre Tätigkeit wieder aufgenommen hat. Bereits in der Vergangenheit haben beide Institutionen in Mecklenburg-Vorpommern eng zusammengearbeitet, besonders wenn zahnmedizinisches Fachwissen erforderlich war. Die Patienten erwarten eine kompetente und neutrale Beratung, die den individuellen Bedürfnissen gerecht werden muss. Wegen der zahlreichen Besonderheiten bei der zahnärztlichen Versorgung, beispielsweise den therapeutischen Wahlmöglichkeiten und der Kostenbeteiligung des Patienten, kann dieser Anspruch nur durch eine enge Verzahnung aller Beratungstätigkeiten erfüllt werden.

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es 1.218 Zahnärzte in freier Niederlassung. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) und die Zahnärztekammer (ZÄK) Mecklenburg-Vorpommern haben gemeinsam im Jahr 2005 die zahnärztliche Patientenberatungsstelle gegründet.

Die zahnärztliche Patientenberatungsstelle Mecklenburg-Vorpommern ist dienstags bis donnerstags von 9 Uhr bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 0180 - 5003 561 (12 Cent pro Minute) zu erreichen.

ZÄK/KZV